



netzwerk mode textil

Interessenvertretung der kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung e.V.

Newsletter Juli 2019

Liebe Netzwerker*innen,

im aktuellen Newsletter für Juli sind zahlreiche, teils kurzfristige Ausstellungen zu finden und es gibt neue Call for Papers.

Wir machen Sommerpause. Den nächsten Newsletter gibt es im Ende August für September. Sendet uns neue Informationen für den Newsletter September 2019 bitte als Word-Datei bis zum 15. August. Als Vorlage für Formate, Textlänge und Informationen dient der aktuelle Newsletter. Wir freuen uns über jeden Beitrag an newsletter@netzwerk-mode-textil.de. Herzlichen Dank für eure Mitarbeit!

Der Sommer ist da - mal mehr, mal weniger... Wir wünschen allen eine schöne Zeit und gute Erholung in den Ferien!

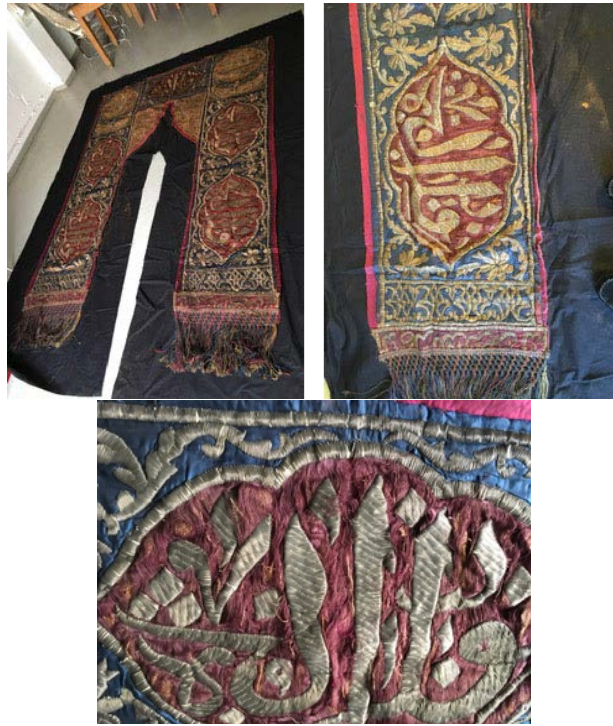
Catharina Obernauer und das Newsletter-Team

PS: Ihr könnt den Newsletter jederzeit wieder abbestellen. Sendet dafür bitte einen kurzen Hinweis an newsletter@netzwerk-mode-textil.de. Wir werden euch dann umgehend aus dem Verteiler nehmen.

Inhalt

1. Infos für Mitglieder	S.	2
2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen	S.	4
3. Call for Papers/Ausschreibungen	S.	8
4. Studiengänge, Job-/Ausschreibungen	S.	13
5. Ausstellungen	S.	14
6. Interessantes	S.	32

Reminder - Frage zu einem Portalschmuck im Museum für textile Kunst, Hannover



Detallaufnahmen des Objekts von Erika Knoop

Im Museum für textile Kunst befindet sich ein außergewöhnlicher Portalschmuck. Er besteht aus Seide mit Goldfäden und die Seide leuchtet heute noch phantastisch. Der schwarze Rahmen ist untergelegter Stoff. Wer könnte mir mehr dazu sagen und was steht geschrieben?

ANTWORTEN erbeten an Erika Knoop
E-Mail: textiles.kunstmuseum@icloud.com
Tel: 0511 5295517
Mobil: 0177 6765045

Reminder - Aufruf an alle Mitglieder:

Gerne machen wir auf Publikationen, Aufsätze, Beiträge und Vorträge unserer Mitglieder aufmerksam. Bitte schickt uns dazu die Angaben und wir veröffentlichen das gerne in unserem Newsletter. Das hilft uns beim Vernetzen von Fachleuten mit Spezialkenntnissen.

Vielen Dank.

Aufbereitete Infos bis zum 15. eines Monats an: newsletter@netzwerk-mode-textil.de

2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen

Einladung zur Preisverleihung des European Fashion Award FASH 2019

Berlin (D) > Montag, 1. Juli 2019

Guten Tag,

wir laden Sie herzlich ein zur Verleihung des European Fashion Award FASH 2019!
Im Showroom präsentieren sich 22 Finalisten in den Kategorien Studierende, Bachelor, Master und Modefotografie.

Noch fehlen ein paar Rückmeldungen. Alle Namen der Finalisten finden Sie in Kürze unter www.sdbi.de/category/news/

Oder folgen Sie uns auf Instagram: @FASHberlin

Die Finalisten kommen von den Hochschulen Accademia di Costume e Moda, Central Saint Martins, Design Akademie Berlin, Escuela Superior de Diseño, FAHMODA Hannover, Gerrit Rietveld Academie, Griffith College Dublin, FH Bielefeld, Hochschule Pforzheim, HAW Hamburg, Hochschule Niederrhein, HTW Berlin, Kunsthochschule Berlin Weißensee, Kunsthochschule Burg Giebichenstein, Lette Verein Berlin, Polimoda, Universität der Künste Berlin.

Showroom und Preisverleihung

Montag, 1. Juli 2019, 17.00 - 19.00 Uhr

17.00 Uhr Einlass und Besichtigung Showroom

17.30 Uhr Preisverleihung

Dresscode: Lust auf Mode!

Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart - Berlin

Invalidenstraße 50-51, 10557 Berlin

400 Meter vom Hauptbahnhof

RSVP

Bitte melden Sie sich bis zum 26. Juni 2019 an unter:

www.fash.berlin/anmeldung

Vorträge aus der Reihe MODE Thema MODE

MODE
Thema
MODE

Bildquelle: Infokit zur Vortragsreihe

In der Vortragsreihe „MODE Thema MODE“ stellen internationale Referent*innen Themen zu Kleidung, Mode, Kostüm, Accessoires und Textilien in Hinblick auf Kulturgeschichte, künstlerische Praktiken und gesellschaftliche Rezeption vor. Die Veranstaltung wird seit 2003 von der Sammlung Modebild – Lipperheidesche Kostümbibliothek (Kunstabibliothek, Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz) durchgeführt.

Mittwoch, 11.09.19, 18 Uhr
Modegruppen und Textilizirkel in der DDR
Zwischen kollektivem Arbeiten und individueller Entfaltung
Sarah Wassermann, Berlin

Mittwoch, 16.10.19, 18 Uhr
Zeitkolorit der 1880er bis 1930er Jahre
Forschungsprojekt und Ausstellung zur Farbigkeit von Textilien
Katrin Lindemann, Berlin, Jürgen Schram, Krefeld

Scheherazads Geschichten prägten wie kein anderes Werk die Vorstellungen vom Orient. Die Ausstellung „Reisende Erzählungen. Tausendundeine Nacht zwischen Orient und Europa“ in der Staatsbibliothek zu Berlin zeigt die vielseitige Rezeptionsgeschichte der Erzählungen, eine bis heute inspirierende Wechselbeziehung zwischen Orient und Okzident. Begleitend zur Ausstellung, die vom 15. November 2019 bis zum 18. Januar 2020 zu sehen ist, widmen sich zwei Referentinnen im Rahmen des Vortragsprogramm MODE Thema MODE dem Thema Kleidung und Orient früher und heute.

Jeweils vor den beiden Vorträgen im November und Januar lädt das Kuratorenteam zu einer Führung durch die Ausstellung um 16.30 Uhr ein, Treffpunkt: vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Saal (Potsdamer Straße 33), Eintritt frei.

Mittwoch, 27.11.19, 18 Uhr
Aus Samt und Seide
Ein Kaftan für den Sultan
Deniz Erduman-Calis, Berlin

Mittwoch, 15.01.20, 18 Uhr
Muslim Fashion
Die modische Verkörperung religiöser Identität
Antonella Giannone, Berlin

Programm & Moderation
Britta Bommert

Eintritt frei
Änderungen vorbehalten

Veranstalter/Ort
Kunstabibliothek Staatliche Museen zu Berlin/
Vortragssaal im Kulturforum
Staatliche Museen zu Berlin
Matthäikirchplatz
10785 Berlin
Information 030/266 – 42 30 40

Mit freundlicher Unterstützung von



Einladung zum Vortrag: "il Sarto Immortale: Couture" (in deutscher Sprache)

Berlin > 19. Juni 2019, 17 Uhr

Von Alba d'Urbano, Künstlerin und Professorin für Medienkunst an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig:

Gastvortrag im Rahmen des Seminars „The Dressed Body in Performance“ von Professorin Dr. Antonella Giannone

Eintritt ist frei. Gäste sind willkommen.

Ort:

Hörsaal,
weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20,
13086 Berlin

Reminder - Summer School Burgundian Blacks by ROOHTS

Antwerpen (B) > 1. – 5. Juli 2019

Veranstalter/Ort:
University of Antwerp
Campus Mutsaard
MU.CR 0.12
Blindestraat 9
2000 Antwerpen
Belgium

Weitere Infos > <https://www.uantwerpen.be/en/summer-schools/roohts/>

Forschungskolloquium am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Dortmund (D) > Sommersemester 2019 / Mittwoch, 18 Uhr s.t.

19.06.2019

Adrian Neuser, Ruhr-Universität Bochum

Ethnologie im Rausch?! Leo Frobenius und die Entdeckung von Atlantis

Vortrag im Rahmen der Vorlesungsreihe Ethnologie im Ruhrgebiet *Mittwoch, 18-20 Uhr | Blue Square 2/02 | Kortumstraße 90 | Bochum*

26.06.2019

Gesa Kessemeier, Berlin Modestadt Berlin. Geschichte der Berliner Konfektion und Modesalons 1836-1936

03.07.2019

Gudrun M. König/Michaela Haibl und Projektgruppe, TU Dortmund

Mode. Land. Ein Textilfabrikant fotografiert seine Familie

Veranstalter/Ort:

Technische Universität Dortmund

Institut für Kunst und Materielle Kultur

Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Raum 4.208

Emil-Figge-Str. 50

44227 Dortmund

Weitere Infos > [http://www.fk16.tu-](http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/06_veranstaltungen/pdfs/vorträge/46_forschungskolloquium_sose19.pdf?fbclid=IwAR3aW92-15hJbcNomvFnITCgXhurbPtbtJ0gr4AYuJR9KdXVZA_8Q7cGIqY)

[dortmund.de/textil/06_veranstaltungen/pdfs/vorträge/46_forschungskolloquium_sose19.pdf?fbclid=IwAR3aW92-15hJbcNomvFnITCgXhurbPtbtJ0gr4AYuJR9KdXVZA_8Q7cGIqY](http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/06_veranstaltungen/pdfs/vorträge/46_forschungskolloquium_sose19.pdf?fbclid=IwAR3aW92-15hJbcNomvFnITCgXhurbPtbtJ0gr4AYuJR9KdXVZA_8Q7cGIqY)

Reminder - Sommersymposium und Konferenz des Europäischen Textilnetzwerks (ETN)

Haslach (AT) > 28. – 31. Juli 2019

Anmeldeschluss: 15. Juni 2019

Veranstalter/Ort

European Textile Network (ETN)

Textiles Zentrum Haslach

Stahlmühle 4

4170 Haslach

Österreich

Weitere Infos > https://textile-kultur-haslach.at/de/sommersymposium_2019

Weitere Infos auf ENG > www.gardenofeden2019.org

Weitere Veranstaltung, Workshops, Messen siehe unsere Website: www.netzwerk-mode-textil.de unter Aktuelles – Sonstiges

3. Call for Papers

CfP: Studies in Costume and Performance - Issue 5.1 - 'Costume Ethics'

Deadline: 1. Juli 2019

Studies in Costume and Performance invites submissions for issue 5.1 (due May 2020) on the theme of 'Costume Ethics'.

From conception to reception, costume has the potential to complicate political, moral, and aesthetic systems that flatten costumes into bodies and bodies into costumes.

This issue addresses the risky act of costuming, magnified when considering how costume performs notions of gender, race, national and cultural identity as well as how costume authorship is attributed. Whether acts of cultural appropriation or the apparent invisibility of costume designers and makers within the analysis of bodily art practices, the intersection between ethical relativism and the potential for costume to claim bodies – to (dis)empower, enact politics, or be risky – exposes the critical territory and social paradoxes that acts of costuming negotiate.

Following Critical Costume 2018 international conference and exhibition, this issue asks what are the principal opportunities and challenges that the provocation(s) of 'costume ethics' poses to designers, artists, and scholars. It aims to approach the peculiarity of costume as a liminal method of appearance that is consciously designed and performed. Yet, this same transitional state can partition costume as unstable (when compared to normative orders of bodily representation) that highlights an innate 'risk' inherent within the design, construction and wearing of costume.

We invite contributions that debate the permissibility, authorship, or risk of costume and costuming.

Articles may address topics including but not limited to:

- Costume censorship: ownership and the collaborative processes of costume design; makers of costume and systems of recognition; anti-theatricality and costume, interdisciplinarity and the (in)visibility of costume.
- Risky costumes: protesting through costume; danger and costuming; social norms and costumed-participation; violence and costume; live art and costuming; the agency of costume in performance on stage, screen and street.
- Costuming as an (un)ethical act: Ethical models of costume construction and design; sustainability and costume; cultural appropriation and costuming; representation and costumed-bodies; morality and costume.
- Queering costume: Queering as a critical methodology for costume theory; Queer theory and acts of costuming; queering bodies, costuming and gender(ed) performances; representations of queer bodies in performance and media; Queer practices/cultures of costume.

Please submit your article by 1st July 2019 through the following link:
<https://www.intellectbooks.com/submit/studies-in-costume-performance>

The journal is double-blind peer-reviewed in order to maintain the highest standards of scholastic integrity. Articles must not exceed 4000–6000 words including notes and references.

In addition to articles, Studies in Costume and Performance welcomes other formats of submission: visual essays, research reports or analyses of research documents, and reviews.

For further information, please email the editors:

Donatella Barbieri, d.barbieri@fashion.arts.ac.uk

Sofia Pantouvaki, sofia.pantouvaki@aalto.fi

Suzanne Osmond, suzanne.osmond@nida.edu.au

Studies in Costume and Performance brings together scholars and critically engaged practitioners and designers working in the fields of scenography, costume, performance, curation, and fashion to facilitate critical discourse on costume and its relationship with performance.

For more details on the journal's scope and aims, as well as past and current editions, please visit:

<https://www.intellectbooks.com/studies-in-costume-performance>

CfP: Najaarssymposium Textielcommissie: Het Belang van Vorm

Termin: 9. November 2019

Deadline: 1. September 2019

De Textielcommissie organiseert twee keer per jaar een textielsymposium, met steeds een bijzonder thema. Restauratoren, (kunst)historici, natuurwetenschappers, technici, vormgevers en beeldend kunstenaars leveren een bijdrage in de vorm van een lezing, film of performance. De voordrachten worden gepubliceerd in de serie 'Studies in Textiel'. Naast de lezingen bieden de dagen bij uitstek gelegenheid om kennis te maken met collega's uit het vak, om ervaringen uit te wisselen en contact te maken en onderhouden.

Najaarssymposium 2019: HET BELANG VAN VORM

In ons dagelijks leven hebben we voortdurend met vorm te maken: één van die gebieden waarbij vorm een belangrijke rol speelt is kleding en textiel. We staan er niet altijd bij stil, maar in het maken en ontwerpen hiervan is vorm altijd van groot belang geweest. Of het nu gaat om een puur esthetische vorm of om functionaliteit in het gebruik en pasvorm, de toepassing van middelen om vorm te behouden of het gebruik van digitale middelen bij het creëren van

vorm. Allemaal elementen die hierbij een rol (kunnen) spelen. Met een veranderende modewereld, waarin duurzaamheid en respect voor de leefomgeving een steeds grotere rol spelen, is er ook weer een andere rol weggelegd voor de ambachtelijke manier van vorm maken.

Call for Papers

Voor het symposium HET BELANG VAN VORM zoekt de Textielcommissie bijdragen over het belang van vorm. Gezien vanuit zowel historisch standpunt als vanuit restauratie en conservering, eigentijds gebruik en vormgeving. Indien u geïnteresseerd bent om uw onderzoek of kennis te presenteren in de vorm van een lezing of een artikel voor 'Studies in Textiel' gelieve dan voor 1 september een samenvatting (max. 300 woorden) met beknopt cv te sturen naar symposia@textielcommissie.nl

Veranstalter/Ort
Textielcommissie
Jeruzalemkerk Amsterdam
Jan Maijenstraat 14
1056 SG Amsterdam
Niederlande

CfP: The New Research in Dress History Conference

Gothenburg (S) > 19 – 20 August 2020

Deadline: 11:59pm GMT, Sunday, 1 September 2019

The Association of Dress Historians (ADH) will hold its annual New Research in Dress History Conference at The Röhsska Museum of Design and Craft in Gothenburg, Sweden during Wednesday–Thursday, 19–20 August 2020. For this conference, the ADH welcomes proposals to present research on any aspect of the history of dress, textiles, and accessories of all cultures and regions of the world, from before classical antiquity to the present day. To submit a proposal to speak at the conference, simply email the following information to ADHCFP@gmail.com as a .doc or .docx attachment (not a .pdf) by the deadline of 11:59pm GMT, Sunday, 1 September 2019: include your name, email address, descriptive paper title, 200–word (maximum) abstract (without footnotes), 120–word (maximum) biography (written in essay format), and one .jpg image (with reference) that represents your paper. If selected to present at the conference, this submission information will appear in the published conference programme.

During the two–day conference, 19–20 August 2020, there will be two concurrent panels in two separate rooms at The Röhsska Museum: one room will feature 10–minute presentations

while the other room will feature 20–minute presentations. When submitting a proposal to speak at the conference, specify which presentation length you prefer (10 minutes or 20 minutes). Potential conference speakers are not required to hold an ADH membership at the time of proposal submission; however, all conference speakers must hold a current ADH membership at the time of the conference during which they present. ADH memberships are only £10 per year and help support our charity.

Veranstalter/Ort

The Association of Dress Historians

The Röhsska Museum of Design and Craft

Vasagatan 37-39

413 21 Göteborg

Sweden

Weitere Infos > <https://rohsska.se/en/call-for-papers-dress-history/>

Reminder - Call for Papers – nmt 2020 (4. Jahresband von netzwerk mode textil e.V.)

Deadline: 14.07.2019

Das netzwerk mode textil e.V. ist die berufliche Vernetzung aller, die sich für die Kulturgeschichte und Kulturwissenschaft von Textilien, Bekleidung und Mode interessieren. Unser Netzwerk fördert die kulturwissenschaftliche Textil-, Kleider- und Modeforschung und verknüpft interdisziplinäre Projekte.

Zur Förderung und Sichtbarmachung unseres Anliegens ist der dritte Band des Jahrbuchs nmt 2019 in Vorbereitung und wird im Juni 2019 herauskommen. 2020 soll nun der vierte Band nmt 2020 erscheinen und wiederum die Aktivitäten der Vereinsmitglieder und die Vielfalt der Themen zum Ausdruck bringen. Inhalt der Publikation werden bis zu acht Beiträge aus den im Verein vertretenen Themengebieten sein. Wissenschaftliche bzw. theoretische Abhandlungen und Beiträge aus der Praxis, wie z.B. aus der Textilrestaurierung oder des Kostüm- und Modedesigns, sollen möglichst gleichberechtigt vertreten sein.

Wir bitten die Mitglieder von netzwerk mode textil e.V. um Vorschläge aus den Bereichen: Kleider- und Modegeschichte // Modetheorie // Kulturwissenschaften // bildende Kunst // Ethnologie // Anthropologie // Kunstgeschichte // Textilwissenschaft // Textilrestaurierung // Textil- und Modedesign // Theater- und Filmkostüm // Museen und private Sammlungen // Ausbildungsstätten // Textil- und Modeindustrie // Textil- und Mode-handwerk // Modejournalismus //

Bitte senden Sie Ihren Beitragsvorschlag mit Titel und Inhaltsangabe (max. 600 Zeichen) per E-Mail bis zum 14.07.2019 an m.breil@netzwerk-mode-textil.de

Die ausgearbeiteten Beiträge sollen ca. 20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und etwa 10 Abbildungen enthalten. Alternativ können z.B. Bildstrecken zu Mode- oder Kostümdesign mit einer inhaltlichen Einführung / Interview abgedruckt werden. Eine ausführliche Handrei-

chung zu den redaktionellen Anforderungen wird nach der Auswahl der Beiträge an die Autor*innen versandt. Die Auswahl der Beiträge wird von der Redaktion in Abstimmung mit dem Vorstand bis Mitte August 2019 getroffen.

Als Einreichungsfrist für die ausgewählten Beiträge (die ausgearbeiteten Texte und Bilder) wurde der **1. Dezember 2019, 24:00 Uhr** festgelegt. Für die Bilder muss eine offizielle Abdruckgenehmigung der Urheber vorliegen. Die Autor*innen sind für Abklärung der Bildrechte selbst verantwortlich.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessante Vorschläge!!!

Dr. Michaela Breil
(Vorstand / Projektleitung)

Reminder - CfP: Millennial Masculinity - Queers, Pimp Daddies and Lumbersexuals

Wellington (NZ) > December 10-11, 2019

Deadline: August 30, 2019

Für mehr Informationen siehe:

[https://www.intellectbooks.com/asset/40252/1/Call for Papers Millennial Masculinities march19 no bleed .pdf](https://www.intellectbooks.com/asset/40252/1/Call%20for%20Papers%20Millennial%20Masculinities%20march19%20no%20bleed.pdf)

Send paper abstracts with subject title Millennial Masculinities to Vicki Karaminas

v.karaminas@massey.ac.nz

Important Dates:

Deadline for Submission of proposals: August 30, 2019

Notification of Acceptance: 15 September, 2019

Veranstalter/Ort
Massey University
Wellington
New Zealand

Reminder: Call for Papers: Film, Fashion & Consumption (Zeitschrift)

Deadline CfP: keine

Kontakt: p.church-gibson@fashion.arts.ac.uk

Weitere Infos zur Rubrik „Call for papers“ auf unserer Webseite: https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_content&view=article&id=3654:call-for-papers&catid=92:tagungen-vorschau12&lang=de&Itemid=95

4. Studiengänge, Stellenangebote, Ausschreibungen

Studiengänge

Reminder - Master-Studiengang: Kulturanalyse und Kulturvermittlung

Einschreibeschluss: 30. November 2019

Hiermit möchte ich Sie auf unseren Master-Studiengang Kulturanalyse und Kulturvermittlung mit den beiden Studienprofilen Kulturanthropologie der Moden sowie Kulturanthropologie des Textilen aufmerksam machen:

Der viersemestrige Studiengang Kulturanalyse und Kulturvermittlung vernetzt die Fächer Kulturanthropologie des Textilen, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft. Dies erlaubt es, Kultur als Gesamtkonstellation zu erfassen und auf dieser Basis kulturelle Prozesse wie auch künstlerische Phänomene zu analysieren, zu verstehen sowie zu vermitteln.

Studierende des Profils Kulturanthropologie des Textilen absolvieren Veranstaltungen aller beteiligten Fächer. Dadurch können sie sich das Feld der Kultur in seiner Breite erschließen.

Studierende des Profils Kulturanthropologie der Moden absolvieren verstärkt Veranstaltungen der Kulturanthropologie sowie wahlweise der Kunstwissenschaft oder Musikwissenschaft. Damit können sie sich im Feld der vestimentären Kultur und der Kulturgeschichte der Moden spezialisieren.

Einen Flyer mit kompakten Informationen zum Studiengang finden Sie unter http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/03_studium/pdfs/kompaktinfos_flyer/MA-KuK-kompaktinfo_flyer.pdf

Eine Website mit ausführlichen Informationen finden Sie unter http://www.fk16.tu-dortmund.de/dekanat/de/Fakultaet/MA_KUK/index.html

Die Einschreibung ist bis zum 30.11.2019 möglich.

Bitte leiten Sie diese Informationen auch an interessierte Lehrende sowie Studierende weiter.

Mit den besten Grüßen aus Dortmund, Jan C. Watzlawik, TU Dortmund

Stellenangebote

Weitere Ausschreibungen sind in der neuen Rubrik „Jobbörse“ auf unserer Webseite zu finden: https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_flexicontent&view=item&cid=170&id=6376&Itemid=841&lang=de

5. Ausstellungen

Aktuelle Ausstellungen

Rosa Dames & Gast Ila Wingen

Berlin (D) > 15. – 30. Juni 2019



Bildquelle: Webseite Link s. u.

Einzelausstellung im Rahmen des Jahresprogramms der GEDOK Berlin „1919 Traum und Vision 2019“

Rosa Dames ist Textilkünstlerin, die sich frei in der Tradition der Bauhauskünstlerinnen sieht. Ihre Arbeiten, die international ausgestellt werden, stammen aus einer über 30-jährigen Schaffensperiode. Sie bestehen aus unterschiedlichsten Materialien: Stoffe, Garne, Papiere, Folien u.a. Die Künstlerin bedient sich textiler Techniken, wie Handnähen und Sticken für große und kleine Objekte aus Stoff und Maschinennähen für Papiercollagen und Folien. Auch schafft sie freie Scherenschnitte. Alle Entwürfe entstehen ohne Vorzeichnung, so dass Raum für den Zufall bleibt. In der Ausstellung werden frühe und aktuelle Arbeiten von Rosa Dames zu sehen sein. Sie treten mit Werken von Ila Wingen in einen künstlerischen Dialog, zu dem Rosa Dames diese international bekannte Malerin und Installationskünstlerin eingeladen hat.

Veranstalter/Ort

GEDOK Berlin

Suarezstr. 57

14057 Berlin (U2 Sophie-Charlotte-Platz)

Weitere Infos > <https://www.gedokberlin.de/index.php/ausstellungen/220-rosa-dames-gast-ila-wingen>

Kasuris: blau-weißer Ikat aus Japan

Salzburg (AT) > bis 6. Juli 2019



Bildquelle: Infokit der Textilkunstgalerie

Die Textilkunstgalerie in Salzburg zeigt Kimonos und Futonbezüge aus der Meiji-Ära (1868-1912).

Es handelt sich um indigogefärbte Textilien, bei denen die Kett- und Schussfäden vor dem Färben mustermäßig abgebunden werden. Die hellen Stellen auf den blauen Fäden ergeben im gewebten Stoff das Muster. Obwohl die Weber akribisch genau arbeiten, lassen sich die gemusterten Fäden nicht völlig exakt in den Webstuhl einspannen und als Eintrag einweben, sodass der charakteristische Ikat-Effekt mit verschwommenen, ausfransenden Konturen entsteht. Die historischen Kasuri-Textilien, die aus einer Wiener Privatsammlung stammen, sind in dieser Fülle sehr selten zu sehen. Auch nicht in Japan.

Veranstalter/Ort
Textilkunstgalerie
Steingasse 35
5020 Salzburg
Österreich

Weitere Infos > <https://www.sammlung-aichhorn.at>

GINA BALLINGER "ART OF THE STITCH" IN DER GALERIE HAIN, HASLACH

Haslach (AT) > 16. - 29. Juli 2019



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Die kalifornische Künstlerin Gina Ballinger lebt seit 1970 in Österreich. Gina erzählt ihre Geschichten in Form von feinteiligen, detailreiche Stickereien. Ihre Arbeiten sind inspiriert von

den Schriften und Partituren der Künstlerin Carmen Ramirez sowie den einzigartigen Illustrationen ihres verstorbenen Ehemanns Erich Ballinger. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort
Galerie Hain
Sternwaldstraße 10
4170 Haslach
Österreich

Weitere Infos > <https://www.gardenofeden2019.org/en/details-1451/gina-ballinger-art-of-the-stitch>

WO BLUHMEN BLÜHEN...

Neufelden (AT) > 18. Juli – 4. August 2019



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Die österreichische Künstlerin Tanja Boukal setzt sich in ihren Arbeiten mit der Würde des Menschen auseinander. Sozial relevante und politisch explosive Fragen, die um Ausgrenzung, Flucht und Gewalt kreisen, werden in verschiedenen textilen Techniken verarbeitet und lenken den Blick des Betrachters auf einen speziellen Aspekt des Themas „Garten Eden“.

Tanja Boukal ist unterwegs zu den Krisenherden dieser Welt. Immer wieder hält sie sich in Flüchtlingslagern oder Kriegsgebieten auf und teilt ihre Zeit mit Menschen in Extremsituationen. Die Eindrücke und Fotos, die dabei entstehen, verarbeitet sie auf vielfältige Weise in ihren Werken. Sie verfügt dabei über ein großes Repertoire an handwerklichen Fertigkeiten und setzt traditionelle, oft äußerst zeitintensive Textiltechniken wie Sticken oder Stricken ebenso ein wie neue Technologien, auf die sie spielerisch zugreift. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort
Galerie HeimART
Unternberg 4
4120 Neufelden
Österreich

Weitere Infos > <https://www.gardenofeden2019.org/en/details-1451/where-flowers-bloom-solo-exhibition-of-tanja-boukal-695>

Before Cotton - Archaische japanische Textilien im Haslacher Kirchturm

Haslach (AT) > 19. Juli – 11. August 2019



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Oft wird angenommen, dass die einfachen Leute in Japan schon vor langer Zeit Kleidung aus Baumwolle trugen, doch tatsächlich stand dieses Material erst ab der Mitte des 18. Jahrhunderts einer breiteren Bevölkerungsschicht zur Verfügung. Erst durch die Öffnung Japans in der Edo-Periode konnte ab Mitte des 18. Jahrhunderts Baumwolle von der ärmeren Bevölkerung angebaut und in größerem Stil verarbeitet werden. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Die Ausstellung in Haslach zeigt die Vielfalt dieses japanischen „Garten Edens“ anhand eindrucksvoller Beispiele der Galerie Kei in Kyoto, die von Frau Kei Kawasaki geleitet wird. Sie wird an einem besonderen Ort präsentiert, der ideal zu den archaischen, fast meditativ wirkenden Stücken passt - im Kirchturm von Haslach. Dieses beeindruckende Bauwerk aus dem 14. Jahrhundert, das früher als Wehrturm diente, bietet auf 8 Ebenen kleine Räume, die jeweils einem Material gewidmet sein werden und die zum Erkunden einladen. (Textquelle: Auszug aus Pressekit Textile Kultur Haslach)

Veranstalter/Ort
Kirchturm Haslach
Kirchenplatz 1
4170 Haslach
Österreich

Weitere Infos > <https://www.gardenofeden2019.org/en/details-1451/before-cotton-japanese-textiles>

MARGA PERSSON "AUS DEM PARADIES" GEWEBT – GEZEICHNET

Haslach (AT) > 13. Juli - 11. August 2019



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Diese Ausstellung gibt einen Einblick in die textilen und grafischen Arbeiten von Marga Persson. Die in Schweden geborene und seit langem in Österreich lebende Künstlerin, die vor allem wegen ihrer beeindruckenden Tapisserien bekannt ist, war vielen Jahre Leiterin der Textilstudien an der Kunstuniversität Linz.

Veranstalter/Ort
Galerie im Gwölb
Marktplatz 15
4170 Haslach
Österreich

Weitere Infos > <https://textile-kultur-haslach.at/de/ausstellungen>

Auf den zweiten Blick. Bauhaus-Stoffe als Inspiration

Bramsche (D) > 06.07. – 08.09.2019

Ausstellungseröffnung: Freitag, 05.07.2019, 19.00 Uhr



Woldecken aus der Kollektion „Auf den zweiten Blick“
(Foto: Ralf Orłowski)

Bildquelle: Presskit Tuchmachermuseum

Das Bauhaus, dessen 100-jähriges Gründungsjubiläum 2019 gefeiert wird, hat einen unbestreitbaren Platz in der Designgeschichte des 20. Jahrhunderts. Die Weberei, die am

längsten existierende und erfolgreichste Bauhaus-Werkstatt, wurde jedoch lange Zeit nicht angemessen gewürdigt. Die Impulse, die ihre Künstlerinnen setzten, waren entscheidend für die Entwicklung und Professionalisierung des Textildesigns. Dazu gehörten ein experimenteller Umgang mit neuen Materialien, die Hinwendung zur Industrie und die Entwicklung von Stoffen für die Massenproduktion.

Die Ausstellung würdigt die großen Pionierinnen der modernen Weberei, wagt aber auch eine Neuinterpretation aus der Perspektive des aktuellen Textildesigns. Das grundlegende Konzept von Entwurf, Herstellung und Nutzung von Textilien im Bauhaus wird den Abläufen des heutigen Design- und Produktionsprozesses gegenübergestellt. Textile Entwürfe von Gunta Stözl (1897 – 1983), die von 1927 bis 1931 als erste Meisterin die Webereiwerkstatt des Bauhauses Dessau leitete, werden zur Inspirationsquelle für Studentinnen des Faches Textiles Gestalten der Universität Osnabrück. Da die Jacquardweberei in der Entwicklung der Bauhaus-Stoffe eine wichtige Rolle spielte, entwerfen sie, begleitet von der Textildesignerin Lucia Schwalenberg, moderne Designs für die Produktion einer Woldecke auf dem historischen Jacquardwebstuhl des Museums. Der gesamte Prozess – vom Entwurf, über die Patronenzeichnung und das Schlagen der Lockarten bis zum Weben – kann in der Ausstellung verfolgt werden. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

In Kooperation mit dem Fach Textiles Gestalten der Universität Osnabrück

Veranstalter/Ort

Tuchmacher Museum Bramsche

Mühlenort 6

49565 Bramsche

Weitere Infos > <https://www.tuchmachermuseum.de/de/aktuell/ausstellung/auf-den-zweiten-blick>

10 - Techniken zum Dekorieren oder Verarbeiten von Textil

Horst (NL) > 19. Mai – 25. August 2019



Bildquelle: Museumswebseite, Link s. u.

Im Jubiläumsjahr 2019 richtet das Museum de Kantfabriek die Aufmerksamkeit mehr auf Werke aus dem eigenen Depot. Darüber hinaus werden Arbeiten von zeitgenössischen Künstlern in der Jubiläums-Ausstellung „10“ gezeigt.

Das Jahr 2019 ist in 3 Phasen geteilt:

Zeitraum 1: Januar 25th – 5. Mai „Techniken zur Entstehung von Textil“

Zeitraum 2: Mai 19th – August 25th „Techniken zum Dekorieren oder Verarbeiten von Textil“

Zeitraum 3: 8. September – 29. Dezember „Sammlungen“

Periode 1: Das Hauptthema ist Häkeln, Stricken, Weben, Klöppeln, Filzen und alle anderen Techniken zur Erschaffung von Textilien. Die Stücke aus dem Depot werden ergänzt durch Arbeiten von den Webern: Anneke Kersten, Ank Hazelhoff, Roos Cox, Paulien van Asperen, Japien Waskowsky, Marloes de Marleen Jongen, Corry Hengeveld, Bonnie Horjus, Marijke van Epen en Jo-Anna Meyer. Die Gruppe „Experikant“ lässt moderne Spitze sehen speziell für diese Ausstellung.

Außerdem wird Filz-Kunst gezeigt von Kitty Korver, Bäume Philipsen und Brigitte Eertink und Occhi(Frivolite) von Ankie Doensen.

Periode 2: Neben den Stick- und Quilt- Stücken aus dem Depot, zeigen wir Werke von Stickerei-Designern, Quilt-Künstlern und auch Werke von Teilnehmern des monatlichen Quiltcafe's, (meist traditionelle quilts). Wir zeigen Kunst-quilts von Marijke van Welzen, Cherylin Martin und Mieke Wille und Stickerei von Minke van de Zande, Jeannie Cobben und Yvonne Scheele.

Periode 3: Eine Vielzahl von Kollektionen aus dem Depot wird ausgestellt und auch Textilkollektionen von mehreren Sammlern, die sie zur Verfügung gestellt haben. Dazu gehören Leporello Bücher, eine Sammlung von Kinderhüten, Seiden-Patches (Turmac) und Handarbeits- Werkzeuge. (Textquelle: Museumswebseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort
Museum de Kantfabriek
Americaanseweg 8
5961 GP Horst
Niederlande

Weitere Infos > <http://www.museumdekantfabriek.nl/de/ausstellungen/>

Hilda! Hilda Sandtner – Die Künstlerin. Ausstellung zum 100. Geburtstag

Mindelheim (D) > 7. Juni – 29. September 2019



Bildquelle: Infolyer Mindelheimer Museen

Sonderausstellung anlässlich des 100. Geburtstags von Frau Prof. Hilda Sandtner

Dieses Jahr wäre die 2006 verstorbene Hilda Sandtner 100 Jahre alt geworden. In Mindelheim kennt man sie in erster Linie als Stifterin des Textilmuseum. Hilda Sandtner war aber sehr viel mehr als nur eine eigenwillige Kunstsammlerin. Als Künstlerin machte sich die akademische Meisterschülerin vor allem in den 1950er und 60er Jahren einen Namen als sie vielbeachtete, großformatige Kunst für den öffentlichen Raum schuf – vor allem in Form von Glasfenstern, Mosaiken und Bildteppichen.

Das Fundament ihres Schaffens bildete jedoch die Grafik. Davon zeugen ihre Entwürfe für Porzellanteller der renommierten Firma Rosenthal wie auch die zahlreichen Buchillustrationen zu von ihr größtenteils selbst verfassten Büchern. Einige dieser Bücher – wie beispielsweise der „Schwäbische Flecklesteppich“ oder die „Schwäbische Witz“ sind in der Mundart ihrer geliebten Heimat geschrieben.

Hilda Sandtners große Leidenschaft war aber das textile Gestalten. Das Sticken erlernte sie – noch während ihrer Akademiezeit – von der Pike auf in der Wettenhausener Paramentenstickerei. Techniken wie Batik, Mola oder Stoffmalerei lernte sie auf ihren ausgedehnten Weltreisen kennen. So kamen auch die unzähligen Kunstwerke nach Mindelheim, die heute den Grundstock der Sandtner-Stiftung bilden.

Auch als Kunstsammlerin war Hilda Sandtner außergewöhnlich: Sie sammelte nie nur um des Sammelns Willen. Immer waren die kostbaren „Souvenirs“ Anschauungsobjekt für die Lehrveranstaltungen der Professorin. Die leidenschaftliche Pädagogin Hilda Sandtner war mit ihren außergewöhnlichen Methoden ihrer Zeit weit voraus. Von ihren Studenten wurde sie – die eine der ersten Frauen an der Hochschule war – regelrecht verehrt.

Die Sonderausstellung „Hilda.“ portraitiert das bewundernswerte Schaffen dieser mannigfaltigen Persönlichkeit.

Veranstalter/Ort
Mindelheimer Museen/Textilmuseum Mindelheim
Hermelestraße 4
87719 Mindelheim

Weitere Infos > <https://www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/>

#MODEGEK. 150 JAHRE MODEGESCHICHTE

Echt (NL) > 12. Januar – 1. Dezember 2019



Bildquelle: Museumswebseite, Link s. u.

Die #Modegek Ausstellung beleuchtet 150 Jahre westliche Modegeschichte und gibt einen Überblick über die Modetrends von 1850 bis heute. Bis weit ins 19. Jahrhundert hinein existierte Mode nur für die Aristokratie. Exklusive Kleidung, in Auftrag gegeben und nach Maß gefertigt. Vergleichen Sie das mit jetzt: für jeden etwas, bestellt heute, morgen geliefert. Bis zum 1. Dezember im Museum van de Vrouw in Echt. (Übersetzung von Google.translate aus Newsletter Juni 2019 von nederlandse kostuum vereniging: <https://kostuumvereniging.nl>)

Veranstalter/Ort

Museum van de Vrouw

Plats 1

6101 AP Echt

Niederlande

Weitere Infos > <http://www.museumvandevrouw.nl/huidige-tentoonstelling/>

STREET DREAMS. HOW HIPHOP TOOK OVER FASHION

Rotterdam (NL) > 15. Juni – 15. September 2019



Jamel Shabazz, Rude Boy, Brooklyn, NYC, 1981 © foto Jamel Shabazz

Bildquelle: Museumswebseite, Link s. u.

In collaboration with the HipHopHuis and guest curator Lee Stuart, the Kunsthal Rotterdam presents an exhibition about hip-hop and its influence on fashion and lifestyle. Streetwear is dictating the speed and aesthetics of the fashion industry and changing how that industry is developing itself. Hip-hop is THE youth culture of choice, dominating the charts as well as the world-wide street scene – from a source of inspiration for high fashion brands to making sportswear more accepted for everyday attire. (Textquelle: Museumswebseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort
Kunsthal Rotterdam
Museumpark
Westzeedijk 341
3015 AA Rotterdam
Niederlande

Weiter Infos > <https://www.kunsthal.nl/en/plan-your-visit/exhibitions/hiphop/>

Kleider machen die Frau!

Enkhuizen (NL) > 6. Juli 2019 – 5. April 2020



Bildquelle: Museumswebseite, Link s. u.)

Kleider machen die Frau! Aber vor hundert Jahren war es wohl auch genau andersherum: „Die Frau macht Kleider“: Neben ihren zahlreichen anderen Verpflichtungen im Haushalt, gehörte auch das Herstellen, Flickern, Reparieren und (mit der Hand) Waschen der Familienkleidung zu den Aufgaben der Frau. Mädchen lernten deshalb schon in jungen Jahren, wie man nähen, sticken, stricken, stopfen, auslassen und einnähen muss. Techniken, die eine Frau heutzutage nur noch selten einsetzt, die aber durchaus wieder im Kommen sind. All diese handwerklich sorgfältig angefertigte und instand gehaltene Kleidung, mit der man sparsam umging, bot ein Fest für das Auge.

Ein Volendamer Frauenjäckchen mit kreativ faltenreichen Mustern, ein „Bauwtje“ (Lätzchen) aus Marken mit feinen Stickmustern, farbenfroh gestickte Schnürmieder und Strickarbeit mit glänzenden Perlen ... Wer genauer hinschaut, erkennt, dass viele Kleidungsstücke immer wieder liebevoll und bedächtig repariert wurden. Die verkehrt herum präsentierten Kleidungsstücke machen diese Sparsamkeit und Sorgfalt sichtbar: Denn so verraten sie die Geheimnisse ihrer zeitraubenden Instandhaltung.

Entdecken Sie zwischen dem 6. Juli 2019 und 5. April 2020, was man alles benötigte, um Kleidung herzustellen und instandzuhalten. Bewundern Sie das wunderschöne und gelegentlich rührende Endergebnis und machen Sie sich selbst an die Arbeit, um Ihrer eigenen Kleidung ein längeres Leben zu verleihen! (Textquelle: Museumswebseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort
Zuiderzeemuseum
Wierdijk 12 – 22
1601 LA Enkhuizen
Niederlande

Weitere Infos > <https://www.zuiderzeemuseum.nl/de/page/2212/kleider-machen-die-frau>

Letzte Chance

Was guckst Du!? Kommunikation mit T-Shirts

Bramsche (D) > ab 19.05.2019 – 23.06.2019

Veranstalter/ Ort

Tuchmacher Museum Bramsche

Mühlenort 6

49565 Bramsche

Weitere Infos > <https://www.tuchmachermuseum.de/de/aktuell/veranstaltung/was-guckst-du>

Neue Textile Welten

Chemnitz (D) > 17.03. – 30.06.2019

Veranstalter/Ort

Wasserschloss Klaffenbach

Wasserschlossweg 6

09123 Chemnitz

Weitere Infos > https://www.c3-chemnitz.de/de/Wasserschloss-Klaffenbach-Gestaltung-Handwerk-Ausstellungen_1323.html

Drawn to the Net. Schmuck und Kunst

München (D) > 24.05. - 29.07.2019

Veranstalter/Ort

Galerie Kunst und Handwerk/

Bayerischer Kunstgewerbeverein

Pacellistraße 6-8

80333 München

Weitere Infos > http://www.bayerischer-kunstgewerbeverein.de/v-OaG3_Drawn-to-the-Net_orKK.html

Christian Dior: Designer of Dreams

London (UK) > 02.02. – 14.07.2019

Veranstalter / Ort:

Victoria and Albert Museum

Cromwell Road

London SW7 2RL

United Kingdom

Weitere Infos > <https://www.vam.ac.uk/exhibitions/dior-designer-of-dreams>

Hochzeitsträume

Berlin (D) > 28.09.2018 – 28.07.2019

Veranstalter/Ort

Museum Europäischer Kulturen

Animallee 25

14195 Berlin

weitere Infos > <https://www.smb.museum/museen-einrichtungen/museum-europaeischer-kulturen/ausstellungen/detail/hochzeitstraume.html>

Dressed for Success. Matthäus Schwarz - Ein Modetagebuch des 16. Jahrhunderts

Braunschweig (D) > 08.05. – 04.08.2019

Veranstalter/Ort

Herzog Anton Ulrich-Museum

Museumstraße 1

38100 Braunschweig

Weitere Infos > <https://www.3landesmuseen.de/Dressed-for-Success-Matthaeus-Schwarz.1603.0.html>

Tracking Talents

Berlin (D) > 07.06. – 04.08.2019

Veranstalter/Ort

Kunstgewerbemuseum

Staatliche Museen zu Berlin

Kulturforum

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

Link zum Teaser »Tracking Talents«: <https://vimeo.com/kunsthochschuleberlin>

Weitere Info > <https://kh-berlin.de/projekt-detail/Project/detail/tracking-talents-mode-und-bauhaus-2842.html>

BALLY - Das Geschäft mit dem Schuh

Zürich > 14.03. – 11.08.2019

Veranstalter/ Ort

Museum für Gestaltung Zürich

Toni-Areal

Pfingstweidstrasse 96

8005 Zürich

SCHWEIZ

Weitere Infos > <https://museum-gestaltung.ch/de/ausstellung/bally-das-geschaeft-mit-dem-schuh/>

Alltagstauglich! Schmuck von Jugendstil bis Art Déco

Darmstadt (D) > 10.05. – 11.08.2019

Veranstalter/Ort:

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1

64283 Darmstadt

Weitere Infos > <https://www.hlmd.de/index.php?id=41>

Asia - Europe IV

Krefeld (D) > 17.05.2019 – 18.08.2019

Veranstalter/ Ort

Deutsches Textilmuseum Krefeld

Andreasmarkt 8

47809 Krefeld

weitere Infos > www.krefeld.de/de/textilmuseum/ausstellungsvorschau/

Der Müll, der Luxus und die Kunst. Modewelten von Stephan Hann

Berlin (D) > 10.05.2019 - 01.09.2019

Veranstalter/ Ort

Abguss-Sammlung Antiker Plastik

Schloßstr. 69b

14059 Berlin-Charlottenburg

Weitere Infos > www.abguss-sammlung-berlin.de

Reminder

Camp: Notes on Fashion

New York (USA) > 09.05. – 08.09.2019

Veranstalter/Ort:

The Met Fifth Avenue

1000 Fifth Avenue

at 82nd Street

New York, NY 10028

Weitere Infos > <https://www.metmuseum.org/exhibitions/listings/2019/camp-notes-on-fashion>

Much more than just blue“ - Die Miss Levi's Damenkollektion und Lifestyle der 1970er Jahre

Buttenheim (D) > 04.04. – 08.09.2019

Veranstalter/Ort:

Geburtshaus Levi Strauss Museum

Marktstr. 31-33
96155 Buttenheim

Weitere Infos > <http://levi-strauss-museum.de/aktuell/04042019-08092019-miss-levis-much-more-than-just-blue/>

The Mad Silkman - Zika & Lida Ascher: Textiles and Fashion

Prag (CZE) > 15.02. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort

Museum of Decorative Arts in Prague

17. listopadu 2

110 00 Prague 1

Czech Republic

Weitere Infos >

<http://www.upm.cz/index.php?language=en&page=123&year=2019&id=341&img=1897>

MODE MOMENTE. FOTOGRAFINNEN IM FOKUS

Linz (A) > 19.06. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort:

OÖ Landesmuseum

Landesgalerie Linz

Museumstraße 14

4010 Linz

Österreich

Weitere Infos > <http://www.landesmuseum.at/de/ausstellungen/detail/mode-momente-fotografinnen-im-fokus.html>

WONDER WOMEN. Strong Women in Fashion

Hasselt (B) > 13.04. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort:

Modemuseum Hasselt

Gasthuisstraat 11

3500 Hasselt

Belgien

Weitere Infos > <http://www.modemuseumhasselt.be/#/tentoonstelling/expo-wonder-women-sterke-vrouwen-in-de-mode/nl/id/189>

Contemporary Muslim Fashions

Frankfurt/M. (D) > 05.04. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort

Museum Angewandte Kunst

Schaumainkai 17

60594 Frankfurt

Weitere Infos >

www.museumangewandtekunst.de/de/besuch/ausstellungen/contemporary-muslim-fashions.html

Korsetts – edel und bunt geschnürt

Basel (CH) > 19.04. – 06.10.2019

Veranstalter/Ort

Spielzeug Welten Museum Basel

Steinenvorstadt 1

4051 Basel

Schweiz

Weitere Infos > <https://www.spielzeug-welten-museum-basel.ch/de/sonderausstellungen/korsetts-edel-und-bunt-geschnuert/>

Um angemessene Kleidung wird gebeten. Mode für besondere Anlässe von 1770 bis heute

Trier > 19.05. – 06.10.2019

Stadtmuseum Simeonstift

Simeonstraße 60, direkt neben der Porta Nigra

Trier

Tel. 0049 651 718-1459

Weitere Infos > https://www.museum-trier.de/Startseite/broker.jsp?uMen=df6f1ef0-7c24-6171-d49c-f10cd9ecd0fe&sel_uCon=e143f1ef-07c2-4617-1d49-cf10cd9ecd0f&uTem=a8e7089a-29fc-6c31-e777-d8b132ead2aa

Fashion Material. Modewelten von Stephan Hann

Bocholt (D) > 25.05.2019 - 06.10.2019

Veranstalter/ Ort

LWL-Industriemuseum

TextilWerk Bocholt / Spinnerei

Industriestr. 5

46395 Bocholt

Weitere Infos > <https://www.lwl.org/industriemuseum/ausstellungen/allesnurgeklaut>

use-less. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung

Bremen (D) > 22.03. – 20.10.2019

Veranstalter / Ort:

Hafenmuseum Speicher XI

Am Speicher XI 1

28217 Bremen

Weitere Infos > <https://useless-ausstellung.de>

PATCHWORK & QUILTS.

Haslach (A) > 11.05. – 30.10.2019

Veranstalter/Ort

Sonderausstellungsraum im Textilen Zentrum Haslach

Stahlmühle 4

4170 Haslach

Österreich

Weitere Infos > <https://www.gardenofeden2019.org/en/details-1451/international-quilt-triennale>

Mode 68 – Mini, Sexy, Provokant

Ratingen (D) > 28.10.2018 – 22.12.2019

Veranstalter/Ort

LVR-Industriemuseum

Textilfabrik Cromford

Cromforder Allee 24

40878 Ratingen

Weitere Infos >

<https://industriemuseum.lvr.de/de/die-museen/ratingen/ausstellungen/5/mode-68/mode-68.html>

READY TO GO! – Schuhe bewegen

München (D) > ab 15.11.2019 – 21.06.2020

Veranstalter/Ort

Münchner Stadtmuseum

St.-Jakobs-Platz 1

80331 München

Weitere Infos > [https://www.muenchner-](https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen/vorschau-sonderausstellungen.html)

[stadt-museum.de/sonderausstellungen/vorschau-sonderausstellungen.html](https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen/vorschau-sonderausstellungen.html)

Im Garten der Fäden

Braunsdorf (D) > 21.04.2019 – 05.01.2020

Veranstalter/Ort:

HISTORISCHE SCHAUWEBEREI

BRAUNSDORF -TECHNISCHES MUSEUM

Inselsteig 16,

09577 Niederwiesa, OT Braunsdorf

Weitere Infos > <http://www.historische-schauweberei-braunsdorf.de/galerie-inselsteig.html>

Mode et bande dessinée [frei übersetzt: Mode und Comic]

Angoulême (FR) > 26.06.2019 – 05.01.2020

Veranstalter/Ort

Musée de la Bande Dessinée

Quai de la Charente

16000 Angoulême

Frankreich

Weitere Infos > [http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-](http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-de)

[de](http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-de)
Webseite Museum > <http://www.citebd.org>

Mozarts Modewelten

Augsburg (D) > 22.03.2019 – 06.01.2020

Veranstalter/Ort

Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim)

Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS)

Provinostraße 46

86153 Augsburg

Weitere Infos > <http://www.timbayern.de/ausstellung/mozarts-modewelten/>

MODE CIRCUS KNIE - Kostüme aus 100 Jahren im Textilmuseum

St. Gallen (CH) > 07.03.2019 - 19.01.2020

Veranstalter/Ort

Textilmuseum St. Gallen

Vadianstrasse 2

CH-9000 St. Gallen

Weitere Infos > <https://www.textilmuseum.ch/modecircus/>

Mary Quant

London (UK) > 06.04.2019 – 16.02.2020

Veranstalter/Ort

Victoria and Albert Museum

Cromwell Road

London, SW7 2RL

United Kingdom

Weitere Infos > <https://www.vam.ac.uk/exhibitions/mary-quant>

Kunst.Stoff - neue Abteilung des Textilmuseums in Mindelheim

Mindelheim (D) seit 09.06.2018

Veranstalter/Ort

Textilmuseum – Sandtnerstiftung

Hermelestr. 4

87719 Mindelheim

Deutschland

Weitere Infos im Flyer > <https://www.mindelheim.de/sites/default/files/flyer-textilmuseum-mn-2018.pdf>

oder unter > <https://www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/textilmuseum-sandtnerstiftung>

Museo del Tessuto e della Tappezzeria "Vittorio Zironi"

Bologna (IT) > seit 06.10.2017

Veranstalter/Ort

Museo del Tessuto e della Tappezzeria "Vittorio Zironi"

Via di Casaglia, 3

40135 Bologna

Italien

weitere Infos: www.museibologna.it/arteantica/luoghi/53004/offset/0/id/88019

iigfädlet - Fabrikanten & Manipulanten

St. Gallen (CH) > seit 29.04.2017

Textilmuseum St. Gallen

Vadianstrasse 2

CH-9000 St. Gallen

Telefon: +41 (0)71 228 00 10

E-Mail: info@textilmuseum.ch

weitere Infos: <http://www.textilmuseum.ch/>

Kurfürstliche Garderobe. Die Dauerausstellung der Rüstkammer

Dresden (D) > seit 09.04.2017

Residenzschloss Dresden, 1. Obergeschoss

Taschenberg 2

01067 Dresden (SN)

Eingang über Taschenberg 2 oder Schlossstraße (Löwentor)

weitere Infos: <https://ruestkammer.skdmuseum.de/ausstellungen/kurfuerstliche-garderobe/>

Diana: Her Fashion Story

London (GB) > seit 24.02.2017

Kensington Palace

London UK

weitere Infos: <http://www.hrp.org.uk/kensington-palace/visit-us/top-things-to-see-and-do/diana-her-fashion-story/#gs.HufQ0IA>

All About Shoes: Footwear Through the Ages

Toronto (CDN) > Semi-Permanent Exhibition

The Bata Shoe Museum 327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: www.batashoemuseum.ca/all-about-shoes/

Taking the Stage

Washington, DC (USA) > seit 24.09.2016

African American History and Culture Museum

15th and Constitution Ave.

NW Washington, DC

weitere Infos: www.si.edu/Exhibitions/Details/Taking-the-Stage-4849

Shaping the Body – 400 Years of Fashion, Food & Life

York (GB) > seit 23.03.2016

York Castle Museum

Eye of York

York YO1 9RY

weitere Infos: <http://www.yorkcastlemuseum.org.uk/exhibition/shaping-the-body/>

Art and Innovation: Traditional Arctic Footwear from the Bata Shoe Museum Collection

Toronto (CDN) > seit 20.02.2016

The Bata Shoe Museum

327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: www.batashoemuseum.ca/art-and-innovation/

6. Interessantes

Reminder - Neue Webseite

We at The Association of Dress Historians (ADH) have exciting news to share with you:

This morning we launched our newly designed ADH website!

Please visit our website, dresshistorians.org, where you can find comprehensive information about our ADH conferences and events, Calls For Papers (CFPs), Fellowships, Awards, and Grants, as well as all published issues of The Journal of Dress History, which are freely available.

Link > <https://dresshistorians.org>

Reminder - SWISS TEXTILE COLLECTION

Zürich (CH)

Das Jahresprogramm von SWISS TEXTILE COLLECTION ist jetzt online, aufzurufen unter: <https://www.swisstextilecollection.ch/jahresprogramm-2019/>

Führungen und Vorträge

Das Schaulager der SWISS TEXTILE COLLECTION, in den Räumlichkeiten der **Alten Spinnerei in Murg**, öffnet regelmäßig die Sammlung für die Öffentlichkeit. Mitglieder des Vereins führen durch die Sammlung und die Bibliothek. Sie stellen einzelne Objekte der Sammlung vor und ermöglichen den Besuchern, gemäß dem Motto des Vereins «Prêt-à-toucher», die Stücke auch anzufassen. Begleitet werden diese Tage durch Vorträge und Special Events.

Tage der offenen Tür 2019

Termin	An folgenden Daten ist die Sammlung für die Öffentlichkeit zugänglich:
Sonntags	
9.30 – 17 Uhr	27. Januar 2019 24. Februar 2019 31. März 2019 25. Mai 2019 30. Juni 2019 25. August 2019 29. September 2019 17. Oktober 2019
Keine Anmeldung notwendig!	24. November 2019 15. Dezember 2019
	Der Eintritt ist kostenlos! Spenden an den Verein sind willkommen :-)

SWISS TEXTILE COLLECTION

Dufourstrasse 167

8008 Zürich

T +41 43 456 30 03 , info@swisstextilecollection.ch